

278
Maledetto Katzelmacker



Eine wunderschöne Räubergeschichte
von
Arpad Schmidhammer



Jos. Scholz-Verlag-Mainz.

Maledetto Kachelmacker.

Eine wunderschöne Räubergeschichte



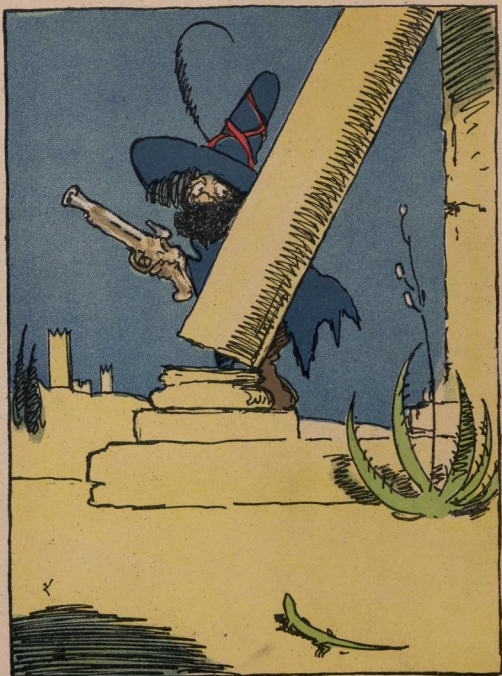
aufgemalt und zur Guitarre gesungen

von

Arpad Schmidhammer

Räuber gibts ja heutzutage
Ringsum in der Welt,
Doch die schönste Räuberg'schichte
Sei Euch hier erzählt:

[1916]



Maledetto Kagemacker
War — — da steht er schon!
Von Beruf Abruzzenträuber
Und aus Passion.

Mörderte wohl auch zuweilen
Als ein großer Held;
Wenn es 'mal gefährlich wurde,
Sah er Fersengeld.



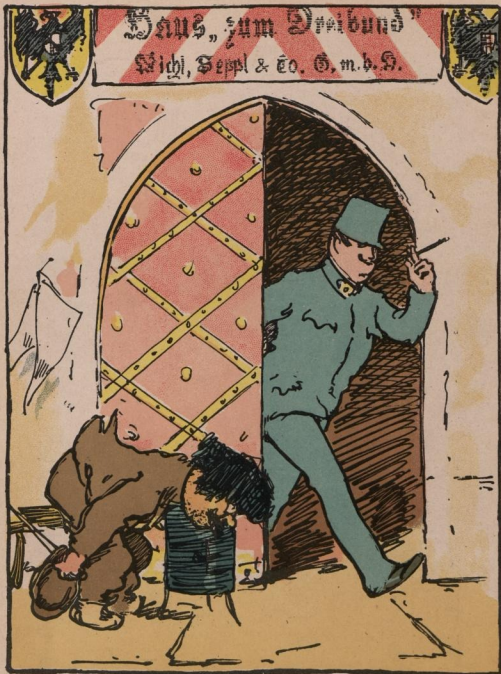
Doch am liebsten trieb er freilich
Menchelmörderei
Für Bezahlung, war nur keine
Halsgefahr dabei.



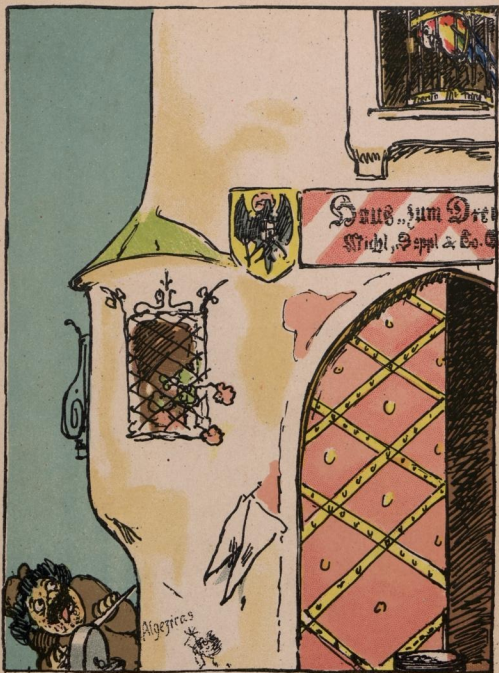
Als jedoch das Strolchehängen
Leider wurde Brauch,
Wurde er Maronibrater,
Dreibundmitglied auch.



Ein geschütztes Eßchen fand er
Hart an Michls Haus,
„Heiß' Maroni“ gern verkauft' er,
S'ing wer ein und aus.



Zeigte sich am Tor des Hauses
'mal des Hauses Herr
Oder sein Geschäftsteilhaber,
Dienerete er sehr.



Maledetto war vielseitig,
 Drum betrieb er frei
 An des Hauses Ecke eine
 Scherenschleiferei.



Denn zu seinem Sport gehört auch
Vogelfängerei,
Und er möchte gerne Seppels
Schönen Papagei.



Schlich da an das Haus des Dreibund
Ein gar böses Pack,
Internationale Bande,
Nito, John und Jaques.



Sines bei dem Hause störte
 Diesen Räubertrupp:
 Segen Einbruch nämlich bürgte
 Stoda und der Krupp.



An der Ost- und Westfront leider
Halt nicht Brand noch Stahl,
Maledetto Kachelmader
Saß und blieb neutral.



Und im Oberstod das Fenster
Lag zu hoch, ei weih!
Maledetto Kugelmacher
Der blieb dreibundtreu.



Zog da John den dicken Beutel:
„Brüderchen Bandit!
Ein Pfund Sterling, Maledetto!
Hilf ein wenig mit!“



Freudig ob der großen Ehre
Tritt zu dieser Stund'
Maledetto Kachelmader
In den Räuberbund.



Und die Vierbundspyramide schreitet nun zur Tat,
Oben aber geht das Fenster, das ist aber fad!



Denn der Seppel faßt beim Ohre Maledetto fest,
Während Michl unten hinten Nito eins verseht.



Maledetto baumelt fläglich,
Seppel aber lacht:
„Nicht, was wird mit dem Rader
Eigentlich gemacht?“



„Häng ihn im Maronifessel
Ruhig an die Luft!
Wenn es nicht die Raben ekelt,
Fressen sie den Schuft.“